Kirchstettener GENEINDE NACHRICHTEN

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE KIRCHSTETTEN

Ausgabe 3 / 2009 - Oktober • Erscheinungsort: 3062 Kirchstetten • An einen Haushalt / Zugestellt durch Post.at



Die Trachten-Musik der Marktgemeinde Kirchstetten freut sich über den Ausgezeichneten Erfolg bei der Marschmusikbewertung am 27. September in Hofstetten-Grünau

- Einsatz des Röntgenbusses am 6. November von 9.00 – 12.00 Uhr
- Restmüllsäcke oder Container? Meldung bis 10. November

GEMEINDE-CHRONIK

Geburten:

Haiden Benedikt, Sichelbach 40; Neuhold Elena, Aschberg 14; Geigenberger Lukas, Hinterholz 29; Rössel Michelle.

J. Weinheber-Straße 28.

Hochzeiten:

Christian Pfeiffer und Daniela Westymayer, Steinriedstraße 7;

Stuphann Roland und Stoll Martina, Sichelbach 41;

Ströbel Richard und Tiefenbacher Claudia, Totzenbach, Kortan-Gasse 3/1;

Wolfgang Matzinger und Petra Steiner, Am Bruckfeld 33/1.

Todesfälle:

Alt Maria,

Oberwolfsbach 11, im 82. Lj.;

Hösl Leopoldine,

Hinterholz 23, im 80. Lj.;

Köstler Josef,

Sichelbach 35, im 53. Lj.;

Rauch Eva Maria,

Oberwolfsbach 7, im 90. Lj.;

Czihak Alfred,

Am Sommerberg 18, im 82. Lj.;

Mengl Rosa,

Waasenstraße 12/2, im 67. Lj.

Geistl. Rat Pichler Alois, Totzenbach, 97. Lj.

JUBILARE

70. Geburtstag:

Hruby Ferdinand, Totzenbach, Weißes Kreuz 12;

Hauleitner Hedwig, Ringstraße 39;

Poss Anna, Totzenbach,

Dir. Sehnal-Gasse 7:

Eigner Erika, Oberwolfsbach 23;

Traxler Helga, Eichbergstraße 22;

75. Geburtstag:

Probst Friderika, Dr. Birk-Gasse 1 Kain Karl, Doppel 18; GR.a.D. Böswarth Johann.

Waasen 27/1:

Sosna Karl, Ringstraße 42;

80. Geburtstag:

Dolezal Alexander, Hinterholz 10; Brückler Maria, Paltram 13;

85. Geburtstag:

Kohout Dipl.Ing. Otto, Am Bruckfeld 1; Wöhrer Franziska, Waasen 6;

Höfer Wilfriede, Steinriedstraße 4;

90. Geburtstag:

Pichler Katharina, Paltram 12/1; Silipp Valerie, Paltram 12/1;

Silberne Hochzeit:

Beinke Pierre Paul und Barbara, L. Straßer-Gasse 1;

Diamantene Hochzeit:

Brückler Heinrich und Maria, Paltram 13.

Neue Bundesabgabenordnung ab 1.1.2010

Da sich das Jahr 2010 bereits mit Riesenschritten nähert und es im Abgabenbereich Änderungen gibt, möchten wir Sie bereits auf einiges hinweisen:

Für Ratenzahlungen oder Stundungen von Abgaben muss die Gemeinde zwingend Zinsen in der Höhe von 6 % p.a. einheben (bisher war ein Spielraum möglich, es wurden zuletzt 3 % eingehoben).

Zukünftig muss die Gemeinde noch mehr auf die zeitgerechte Ein-

zahlung der Abgaben achten, denn für den Fall, dass Gemeindeabgaben nicht pünktlich eingezahlt werden, sind Säumniszuschläge und Mahngebühren in der gesetzlichen Höhe einzuheben.

Daher schon jetzt die Bitte an alle Abgabepflichtigen, um Nebenansprüche und eventuell erforderliche Abgabenexekutionen zu vermeiden, zahlen Sie Ihre Gemeindeabgaben pünktlich ein.

VERANSTALTUNGEN

Oktober - Dezember 2009

30.10.

Kulturstammtisch:

"Frisch aus der Feder" mit Mag. Regina Zotlöterer, Gemeindefestsaal Kirchstetten, 19 Uhr.

5.11. Seifensieden

mit Helga Tenne, Gesunde Gemeinde Kirchstetten, Schulküche Totzenbach, 17.30 – 21.00 Uhr. Preis p.P. EUR 55,– (inkl. 1/2 kg fertigen Seifen) Anmeldung: Tel. 0676/895 85 035

7.11.

Ganztägiger Bauernmarkt,

am Dorfplatz

7.11.

KulturKreisKirchstetten,

Vernissage Eva Horvath, Atelier Mayerhofer, Kirchstetten, Hinterholz, 19.30 Uhr.

8.11.

WIR Musikstammtisch

15.00 Uhr, im GH Pree in Asperhofen

12.11.

Räucherseminar

mit Helga Tenne, Gesunde Gemeinde Kirchstetten, Gemeindefestsaal, 18.00 - 21.00 Uhr, Preis p.P. Euro 36,– (Inkl. Skripten und Räuchermischung) Anmeldung: Tel. 0676/895 85 035

14.11. ÖVP Herbstkränzchen

im Gasthaus Seitz - Schauer in Kirchstetten, 20 Uhr.

21.11.

Konzert der Blasmusikjugend

19.30 Uhr, Gemeindefestsaal

27.11.

Kulturstammtisch: "Tua a Liachtle anzünden"

St. Christophener Dreigesang. Gemeindefestsaal Kirchstetten, 19 Uhr

5.12.

Der Nikolaus auf dem Dorfplatz

Kinderfreunde Kirchstetten, ab 14 Uhr.

5.12.

Vernissage im Atlier Mayerhofer, Peter Schneider

19.30 Uhr

8.12.

Punschstand

der ÖVP in Totzenbach, 9 Uhr

29.12.

EUXXL Film: "Das Fest des Huhnes", Gemeindefestsaal Kirchstetten, 20.00 Uhr

Brief des Bürgermeisters Nur so war es möglich und finanzierbar, diese schöne

Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeinde-bürger! Liebe Jugend!

Die Urlaubszeit ist vorbei und ich hoffe, dass Sie wieder gut erholt und gesund zurückgekommen sind. Wie man schon merkt, kündigt sich der Herbst an. Die Ernte ist eingebracht und von der Gemeindearbeit gibt es wieder einiges zu berichten:

Großprojekt nahezu fertiggestellt

Wasserversorgung und Kanalisation in Fuchsberg sowie Kanalisation in Senning und Oberwolfsbach fertiggestellt

Straßenbau und Nebenanlagen stehen vor der Fertigstellung

Die öffentliche Wasserversorgung in Fuchsberg ist bereits fertiggestellt. Alle Haushalte von Fuchsberg, der Reithofstraße und der Waldsiedlung können bereits an das öffentliche Wasserleitungsnetz anschließen. Damit ist das gesamte projektierte Wasserleitungsnetz für unsere Marktgemeinde fertiggestellt und es verfügt nahezu die gesamte Marktgemeinde (ausgenommen die Orte Doppel und Oberwolfsbach) über eine öffentliche Wasservorsorgung mit einwandfreiem Trinkwasser. Der Ort Oberwolfsbach verfügt bereits seit vielen Jahrzehnten über eine Genossenschaftswasserversorgungsanlage und auch Gemeinschaftswasserversor-

Weiters konnte der öffentliche Schmutzwasserkanal in Fuchsberg, Senning und Oberwolfsbach fertiggestellt gungsanlagen. werden. In Oberwolfsbach wurde ein neues Abwasserpumpwerk und in Fuchsberg eine neue Drucksteigerungsanlage für die Wasserversorgung errichtet.

Es können auch im Bereich der Abwasserbeseitigung bereits alle Liegenschaften an den öffentlichen Schmutzwasserkanal anschliessen und ihre Abwässer

In Fuchsberg wurden die Straßenbauarbeiten nach dem Kanal- und Wasserleitungsbau bereits abgeentsorgen.

Weiters wurden in Oberwolfsbach schon die Gemeindestraßen asphaliert. Auf der Landesstraße wurde schlossen. die 1. Asphaltschicht aufgebracht. Die Verschleißschicht wird in den nächsten Tagen aufgebracht.

Die Nebenanlagen (Grün- und Parkflächen) wurden im Einvernehmen mit den Grund- und Hauseigentümern entlang der Landesstraße in Oberwolfsbach durch den NÖ. Straßendienst, Straßenmeisterei Neulengbach hergestellt. Ich möchte mich bei unserem Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll auch auf diesem Wege sehr herzlich bedanken, der die Kosten der Arbeitsleistung des NÖ. Straßendienstes, Straßenmeisterei Neulengbach vom Land NÖ. übernommen hat. Die Marktgemeinde Kirchstetten musste die Materialkosten

Bei den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Neulengbach, im Besonderen bei Herrn Straßenmeister Karl finanzieren. Heinrich darf ich mich für die rasche und vorbildliche Ausführung der Arbeiten sehr herzlich bedanken.

Nebenanlagengestaltung entlang der Landesstraße für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger in

Mit der Fertigstellung der gesamten Asphaltierungs-Oberwolfsbach herzustellen. arbeiten in Fuchsberg, in der Waldsiedlung und in Oberwolfsbach wurde wieder ein wichtiger Schritt zur Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde gesetzt.

Denn neben dem Wasserleitungsprojekt ist nunmehr auch das gesamte projektierte Kanalprojekt für unsere Marktgemeinde fertiggestellt. Wir können darauf, so glaube ich, gemeinsam

stolz sein. Denn es sind noch viele Gemeinden in Niederösterreich nicht so weit, dass sie von einem Vollausbau ihres Wasserleitungs- und Kanalnetzes sprechen können.

Nebenanlagen und Straßenbau in Senning im Jahre 2010 geplant

Die Ortsdurchfahrt Senning vom Anwesen Furtner bis zur Landesstraßenabzweigung nach Weißenkirchen/ Perschling soll im Jahre 2010 mit unseres Landes-

hauptmannes Dr. Erwin Pröll neu gestaltet werden. Wir wollen auch hier die Grund- und Liegenschaftseigentümer in die Planung miteinbinden. So war bereits für 15. Oktober 2009 eine Begehung vorgesehen, mit den Grund- und Liegenschaftseigentümern vorgesehen um die Gestaltung der Nebenanlagen sowie der Landesstraße zu besprechen.

Heuer wurde nur die bestehende Künette verschlossen, um den Winterdienst zu gewährleisten.

Wir freuen uns bereits gemeinsam mit den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern des Ortes Senning auf die Realisierung dieser Baumaßnahmen im kommenden Jahr.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern wünsche ich einen schönen Herbst und verbleibe bis zur Dezember-Ausgabe

mit freundlichen Grüßen: Ihr Bürgermeister Thom Sill

Der Gemeinderal beschloss...

Heizkostenzuschuss auch für die Heizperiode 2009/2010 beschlossen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. September dieses Jahres für sozial bedürftige GemeindebürgerInnen mit Hauptwohnsitz in unserer Marktgemeinde einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2009/2010 in der Höhe von € 120.00 beschlossen.

Die Förderungsrichtlinien des Landes NÖ. werden sinngemäß auch für die Gemeindeförderung angewendet.

Der Heizkostenzuschuss kann am Gemeindeamt der Marktgemeinde Kirchstetten beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch die Marktgemeinde Kirchstetten.

Die Anträge müssen bis spätestens 30. April 2010 bei der Gemeinde eingelangt sein.

Wir wollen damit auch in der kommenden Heizperiode unseren sozial schwächeren GemeindebürgerInnen eine finanzielle Hilfestellung geben, um im Winter nicht frieren zu müssen.



Was gefällt, ...

- ... das neu gestaltete Bürgerservice
- ... dass immer wieder fleißige Hände die Rabatten von Unkraut befreien.

Was nicht gefällt, . . .

- ... wenn Biomülltonnen nach der Entleerung mehrere Tage am Straßenrand stehen gelassen werden;
- ... dass Straßen- und Feldränder nicht mehr gemäht werden. Natürlich ist uns bewusst, dass das Gras (Heu) nicht mehr gebraucht wird – aber gefällt Ihnen diese ungepflegte Landschaft?

Neue Wohnhausanlage "Koch-Gründe"

Die GEBAU-NIOBAU Gemeinnützige Baugesellschaft mbH. errichtet auf dem Grundstück Nr.: 278/1, KG. Kirchstetten, "Koch-Gründe" eine Wohnsiedlung, die vom Land NÖ. gefördert wird. Der 1. Bauabschnitt umfasst 9 Wohnungen und 7 Reihenhäuser

Mit der Errichtung des 1. Bauabschnittes ist Anfang November dieses Jahres zu rechnen. Die GEBAU-NIOBAU plant auch einen Spatenstich, zu dem sie noch gesondert einladen wird.

Die Errichtung der weiteren Bauabschnitte richtet sich nach dem gegebenen Bedarf und soll modulweise erfolgen.

Nähere Informationen über die Wohnungen und Reihenhäuser sowie deren Finanzierung sollen wir Anfang Dezember d.J. von der GEBAU-NIO-BAU erhalten.

Bis Anfang November dieses Jahres soll auch der Generalunternehmer

feststehen, der für die Ausführung des Bauvorhabens verantwortlich zeichnet.

Sollten Sie Interesse an einer Wohnung oder an einem Reihenhaus haben, so können Sie sich bereits am Gemeindeamt unverbindlich vormerken lassen. Sobald wir die Verkaufsprospekte erhalten, werden wir diese den Interessenten zusenden.

Weiters stehen allen Interessenten die Bediensteten des Gemeindeamtes während der Amtsstunden (Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie am Mittwoch von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr) gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Die Errichtung der erforderlichen Infrastruktur (Regen- und Schmutzwasserkanal sowie öffentliche Wasserversorgung) wurde vom Gemeinderat bereits an die Fa. MOKESCH vergeben.



Trachtenmusik Kirchstetten: Gratulation zum "Ausgezeichneten Erfolg"

Unserer Trachtenmusikkapelle Kirchstetten unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Mandl darf ich sehr herzlich zum "Ausgezeichneten Erfolg" gratulieren, den sie bei der Marschmusikbewertung am 27. September d.J. in Hofstetten-Grünau erreicht hat. Besonders hervorzuheben ist dabei, dass 4 neue aktive Mitgliederinnen und Mitglieder

unserer Trachtenmusikkapelle an dieser Marschmusikbewertung teilgenommen haben und diesen Erfolg mit ermöglicht haben. Ich wünsche weiterhin alles Gute und viel Freude beim Musizieren.

Auch beim Herbstkonzert in der Mehrzweckhalle unserer Volksschule in Totzenbach stellt die TMK ihr Können unter Beweis.

Gratulation an die Feuerwehrjugend Kirchstetten-Markt zum Ausgezeichneten Bewerbserfolg

Die Feuerwehrjugend Kirchstetten-Markt hat beim 37. Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Bronze, der heuer in der Zeit von 10. – 11. Juli in Echsenbach abgehalten wurde, mit insgesamt 1.038,82 Punkten den ausgezeichneten 14. Platz erreicht. 210 Bewerbsgruppen aus ganz NÖ. haben den Bewerb in Bronze erfolgreich bewältigt. Damit hat unsere Feuerwehrjugend das beste Ergebnis

aller Feuerwehren unseres gesamten Bezirkes St. Pölten erreicht. Ich möchte mich bei den Jugendführern, stellvertretend bei OLM Christian Österreicher sehr herzlich für die vorbildliche Arbeit bedanken, denn nur durch ständiges und konsequentes Arbeiten können solche Erfolge erzielt werden. Die gesamte Gemeinde ist stolz auf die Leistungen unserer Feuerwehrjugend, sowohl in Kirchstetten als auch in Totzenbach.

Bildungssommer 2009 in Kirchstetten war voller Erfolg

Die Seminare im Rahmen des Bildungssommers 2009 unter der Leitung unserer Bildungsbeauftragten Frau Mag.Dr. Annelies Fitzgerald waren ein voller Erfolg.

Erfahrene Trainer, wie Herr Alexander Seidl von der Firma health care communication begeisterten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und führte sie zum gewünschten Ziel.

Dies wurde auch anhand von Feedback Bögen eindrucksvoll bestätigt.

Im Rahmen der diversen Seminare wurden auch Fragebögen aufgelegt, um die Wünsche der SeminarteilnehmerInnen für zukünftige Seminare und Angebote der Bildungsgemeinde Kirchstetten zu erheben.

Das Bildungsteam unter der Leitung unserer Bildungsbeauftragten Mag. Dr. Annelies Fitzgerald hat am 8. Oktober d.J. ein umfassendes Bildungsprogramm, unter Berücksichtigung der vorgenannten Wünsche der SeminarteilnehmerInnen, für das kommende Bildungsjahr 2009/2010 zusammengestellt.

Die feierliche Auftaktveranstaltung zu "Bildung in Kirchstetten – als Schlüssel zum Erfolg" fand am Freitag, den 23.10.2009 um 16.30 Uhr im Festsaal des wunderschönen Wasserschlosses Totzenbach statt.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei unserer Bildungsbeauftragten Frau Mag. Dr. Annelies Fitzgerald und ihrem Bildungsteam, das viele fachlich kompetente Mitglieder umfasst, sehr herzlich für das großartige Engagement bedanken, sodass wir im kommenden Bildungsjahr 2009/2010 wirklich ein tolles und umfassenden Bildungsangebot bieten können.

Ich lade Sie jetzt schon sehr herzlich ein von diesem reichhaltigen Bildungsangebot regen Gebrauch zu machen.

Der Gemeinderal Leschoss...

Gemeinderat genehmigt Vertrag für die Nachmittagsbetreuung mit Sport für unsere Volksschulkinder im Schuljahr 2009/2010

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. September dieses Jahres einen Vertrag mit dem Union Tennisclub Totzenbach und der Organisation Tiger Events abgeschlossen.

Der Vertrag umfasst ein Pilotprojekt, um Kinder für die Sportart Tennis zu begeistern und zu fördern. Durch die Betreuung zwischen Schulzeit und Beginn der Tennisstunden können auch Kinder berufstätiger Eltern an diesem Pilotprojekt teilnehmen. Seit Schulbeginn führen der UTC Totzenbach (Sportstunden) und Tiger Events (Freizeit u. Aufgabenbereich) an 2 Schultagen pro Woche durch. Als Rahmenzeit wurden 2 Tage pro Woche jeweils ab Unterrichtsschluss laut Stundenplan bis 16.30 Uhr vereinbart, wobei folgendes gilt:

- Ab Unterrichtsende bis 14.30 Uhr: Essen u. Aufgabenbetreuung durch Tiger Events
- Ab 14.30 Uhr Sportbetreuung durch das Team des UTC Totzenbach.

Während der Ferien und an schulfreien Tagen erfolgt keine Betreuung.

Das Angebot wird von den Eltern und Kindern sehr gut angenommen. Die Marktgemeinde Kirchstetten leistet einen Betreuungszuschuss in der Höhe von € 20,00 pro Monat und Kind.

Wir wollen damit unseren Volksschulkindern eine sinnvolle Freizeitgestaltung mit sportlichen Aktivitäten ermöglichen. Bewegung und Sport, wie wir alle wissen, wird heute vor allem von den Kindern viel zu wenig gemacht. Daher sind solche Aktivitäten besonders wichtig.

Ich wünsche daher dem Pilotprojekt viel Erfolg und bedanke mich beim UTC Totzenbach für das Engagement.

An alle Landwirte!

Im Monat November werden im Gemeindeamt wieder die Gemeindesubventionen für Rinderbesamung und Schweinebesamung ausbezahlt.

- Als Nachweis für die Rinderbesamung sind die vom Tierarzt ausgestellten Bescheinigungen über die Besamung der Rinder vorzulegen.
- Für die Zuerkennung der Gemeindeförderung der Schweinebesamung

sind die Rechnungen und Zahlungsbestätigungen über den Ankauf der Samenportionen zur Besamung der Schweine vorzuzeigen.

ACHTUNG - NEU:

Die Auszahlung kann jedoch nur erfolgen, wenn eine Erklärung bzgl. Deminimis-Beihilfen (gem. § 27 NÖ. Tierzuchtgesetz 2008) vorgelegt wird.

Der Gemeinderal beschloss...

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kirchstetten hat in seiner Sitzung am 21. September 2009 beschlossen:

a a a die Direktvergabe der Erd-und Baumeisterarbeiten für die Abwasseranlage, Bauabschnitt 09 (Koch – Gründe) sowie für die Wasserversorgungsanlage, Bauabschnitt 07. Ebenso wurde die Planung des Straßenbaues und die örtliche Bauaufsicht für diesen Bereich vergeben.

Den Auftrag zur Herstellung des Straßenbaues im Bereich der Koch-Gründe erhielt die Fa. Mokesch Bau- und Zimmermeister GesmbH. aus 3950 Gmünd.

währen. Subventionen zu gewähren.

Marktgemeinde Kirchstetten, dem Union Tennisclub Totzenbach und Tiger Events hinsichtlich der Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder, und verpflichtet sich, pro Kind und Monat EUR 20,– Betreuungszuschuss zu gewähren, jedoch höchstens EUR 4.000,– für die Saison 2009/10.

and die Genehmigung von Förderungen für die Errichtung von energiesparenden Anlagen,

die Gewährung eines Heizkostenzuschusses für bedürftige GemeindebürgerInnen für die Heizperiode 2009/10 im Ausmaß von EUR 120,–.

Dieser Heizkostenzuschuß kann bis spätestens 30. April 2010 bei der Gemeinde beantragt werden.

IMPRESSUM. Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Kirchstetten. Vertreten durch Bürgermeister Johann Dill. Alle: 3062 Kirchstetten, Wienerstraße 32.

Fotos: Leopold Wanderer, Archiv, ZVG.

Produktion: GRAL - Zeitschriftengestaltung, Grübl GmbH, 3108 St. Pölten, Unterwagramer Straße 35.

Erscheinungsort: 3062 Kirchstetten. Herstellungsort: 3108 St. Pölten.

Erscheinen: Vierteljährlich. Kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet. Medienzweck: Information der Bevölkerung gemäß den Vorgaben der NÖ Gemeindeordnung.

Kontrolle des Wasserzählerstandes:

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie wiederum erinnern, öfters Ihren Wasserzählerstand bzw. den Verbrauch zu kontrollieren.

Oft merkt man einen Rohrbruch erst sehr spät oder überhaupt nicht, es wird erst bei der Jahresablesung im Herbst ein überhöhter Verbrauch festgestellt, dann sind aber meist schon viele Kubikmeter Wasser ausgeflossen und es kommt in der Folge zu hohen Nachzahlungen.

Möglichkeiten, wo Wasserverlust entsteht, gibt es viele. Es gab z.B. schon Fälle, wo Wasser über den Überlauf eines schadhaften Boilers ausgeflossen ist, ohne dass es bemerkt wurde.

Um einen eventuellen unerwünschten Verbrauch festzustellen, kontrollieren Sie, ob Ihr Wasserzähler zu einer Zeit, wo in Ihrer Liegenschaft überhaupt kein Wasser entnommen wird (Geschirrspüler, Waschmaschine etc.), keine Bewegung anzeigt. Sollte das trotzdem der Fall sein, dann ist abzuklären, ob es sich um einen eventuell noch nicht bemerkten Rohrbruch handelt.

Ergänzungsabgaben zu Wasseranschlussbzw. Kanaleinmündungsabgaben

Wenn Sie einen Bau (sei es einen Neubau, einen Zubau, oder beispielsweise den Ausbau eines weiteren Geschoßes, die Errichtung einer Garage etc.) planen, müssen Sie damit rechnen, dass nach dem erfolgten Bau Ergänzungsabgaben zur Wasseranschlussabgabe bzw. zur Kanaleinmündungsabgabe vorgeschrieben werden.

Leider ist das nicht jedermann bewusst und es kommt immer wieder zu bösen Überraschungen.

Es wäre also sinnvoll, sich bereits vor der Datailplanung beim Gemeindeamt zu erkundigen, welche Kosten mit der Durchführung des Baues auf Sie zukommen werden.

Wasserzähler vor Frost schützen

Fallweise kommt es vor, dass ein Wasserzähler bei extremen Minusgraden auffriert. Leider ist das mit Kosten verbunden (Kostenersatz für neuen Zähler sowie Arbeitszeit für den Zählertausch) Wir möchten Sie daher im Hinblick auf die kommende kalte Jahreszeit daran erinnern, Ihren Wasserzähler vor Frostschäden zu schützen.

Einsatz des Röntgenbusses

Auch heuer kommt wieder der Röntgenbus vom Amt der NÖ. Landesregierung, Abt. Umwelthygiene, in unserer Gemeinde zum Einsatz.

Termin:

6. November von 9.00 - 12.00 Uhr

Standort: neben dem Gemeindeamt Bitte unbedingt Ihre E-Card mitbringen!

GEMEINDEAMT Direktkontakt

eMail:

gemeindeamt@ kirchstetten.at

homepage:

www.kirchstetten.at

Telefon: **02743 / 82 06**

Fax:

02743 / 82 06 - 18

GEMEINDEAMT Parteienverkehr

MONTAG

von 8.00 - 12.00 Uhr

DIENSTAG

von 8.00 - 12.00 Uhr

MITTWOCH

von 16.00 - 19.00 Uhr

DONNERSTAG

von 8.00 - 12.00 Uhr ● FREITAG

von 8.00 - 12.00 Uhr

BÜRGERMEISTER-Sprechstunden

MITTWOCH von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindeamt (Anmeldung erbeten)

> bzw. nach telefonischer Vereinbarung – 02743 / 82 06

Sandra Spendlhofer erhielt Titel "NÖ Landesmeister Dressur"

Bei den NÖ Landesmeisterschaften Dressur in Amstetten konnte sich Frau Mag. Sandra Spendlhofer mit ihrem Pferd Pythagoras FR trotz starkem Regen und schwieriger Bodenverhältnisse den Titel "NÖ Landesmeister Dressur" mit der Mannschaft holen. Im Rahmen der feierlichen Siegerehrung wurde Pythagoras FR (9jähriger Wallach) auch noch als bestes Pferd aus österreichischer Zucht geehrt und erhielt als Ehrenpreis eine Pferdedecke.



<u>Bestattung</u> Radlherr <u>nto K.G</u>

3141 Kapelln, Hauptstraße 14 3071 Böheimkirchen, Untere Hauptstraße 16

Tel.: (02784) 2265 Fax DW 4 Tel: (0664) 195 16 28 e-mail: office@radlherr.com Geschäftsführung Brigitta Kuntner (vorm. Radlherr)

Wenn es Abschied nehmen heißt, stehen wir jederzeit mit Rat und Hilfe zur Seite.

Wir führen unseren Familienbetrieb bereits in dritter Generation, und sichern Jhnen durch unsere jahrzehntelange Erfahrung persönliche, kompetente und verständnisvolle Betreuung zu.



STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Marktgemeinde Kirchstetten gelangt die Stelle eines/r

Gemeindebediensteten

für die Hoheits- und Privatwirtschaftsverwaltung, teilzeitbeschäftigt mit 20 Wochenstunden, zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der jeweils geltenden Fassung.

Die Einstufung in die Besoldungsgruppe und Entlohnungsstufe erfolgt nach Vereinbarung unter Berücksichtigung der Qualifikation des/der Bewerbers/Bewerberin.

Als Aufnahmetermin ist der 01. Jänner 2010 vorgesehen.

Allgemeine Aufnahmeerfordernisse:

- 1.) Staatsbürgerschaft der europäischen Union
- 2.) Körperliche Eignung (gemeindeärztliches Zeugnis, nicht älter als 6 Monate)
- 3.) Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate)
- 4.) Alle Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse
- 5.) Lebenslauf

Besondere Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossene Schul-, Büro- oder kaufmännische Ausbildung
- Freundliches Auftreten und kommunikatives Verständnis im Bürgerservice
- Führerschein, Gruppe B erforderlich
- Bereitschaft für initiatives und selbständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung (Kurse, Seminare und Gemeindedienstprüfung)

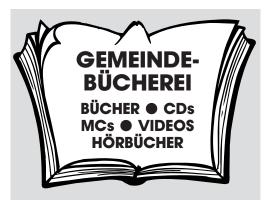
Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens **16. November 2009** an das Gemeindeamt der Marktgemeinde Kirchstetten, 3062 Kirchstetten, Wienerstraße 32 zu richten.

Später eingereichte Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Kindergarten-Aushilfe gesucht!

Da es in den Kindergärten fallweise zu einem Personalengpass bei unseren Kinderbetreuerinnen kommen kann, bräuchten wir dringend Personen, die bereit wären, uns kurzfristig im Bedarfsfall im Kindergarten auszuhelfen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt, wo Sie auch Infos über die näheren Bedingungen erhalten.



Im Rahmen des Ferienspieles gab es auch heuer wieder viel Interssantes für die Kinder in der Kinderbücherei

Gekonnt führte die Kinderbuchautorin Gabriele Rittig mit einer fantasievollen Lesung die Kinder in die Welt der Vampire.

Mit einem lustigen Quiz wurde das Wissen über Fledermäuse und ihre Gewohnheiten getestet.

Als Belohnung gab es schöne Bücher bei der anschließenden Tombola.

Ein Bastel- und Zeichentisch, sowie ein Bücherflohmarkt fanden reges Interesse.

Ein Getränke-, Kaffee- und Kuchenbuffet rundeten das Fest ab, das trotz sehr heißer Temperaturen, sehr gut gelungen war.

ACHTUNG! BÜCHER INFO!

NEU BEI UNS:

- Hugo Portisch
 Wir und die Oliven
- Otto Schenk
 Darum das ganze Theater
- Khaled Hosseini
 Tausend strahlende Sonnen
- Walker Martin
 Bruno Chef der Poiice
- Glattauer Daniel Alle sieben Wellen

Für die Kinder

- Neue Nöstlinger
- Baumhaus
- Was ist Was Bücher
- sowie diverse Hörbücher und DVD's.

AUF EINEN BESUCH FREUT SICH JEDEN FREITAG VON 14 - 18 UHR DAS TEAM DER GEMEINDEBÜCHEREI Das Bildungsteam Kirchstetten stellt sich vor

In jeder Ausgabe unserer Gemeindezeitung wollen wir Ihnen ein Mitglied des Bildungsteam näher vorstellen.



Marianne Maurer Dipl. Mediatorin

- Beratung und Begleitung in verschiedenen Lebenssituationen
- energetische Massagen
- Referentin, Coach

Meine Philosophie ist es, den Menschen dahingehend zu begleiten authentisch, verantwortungsbewusst und selbstbestimmt am Leben teilzunehmen. Seiner Wahrnehmung wieder zu vertrauen, sich zu spüren und fest am Boden zu stehen.

Ebenso ist es ihr wichtig, uns vom Alltag eine Auszeit zu gönnen und wieder die Gemeinschaft in der Gesellschaft zu fördern.

Dabei erfüllt, unter anderem, Tanzen in jedem Alter, für unsere Gesundheit und in jeder Gesellschaft eine wichtige Rolle. Tanzen wirkt sich positiv auf die Psyche, das Selbstbewusstsein und alle Körperfunktionen aus.

Patenschaft für

"Vom Kopf -

Blockaden lösen – Die unser **Denken** bestimmen und beeinflussen sowie unsere persönliche Freiheit einschränken

zum Herz -

Blockaden lösen – Die unsere **Gefühle** einschränken und dadurch das Empfinden von Freude vermindern

zum Bauch -"

Blockaden lösen – Die sich **körperlich** manifestiert haben und zu Krankheiten führen

Herbsttermine - Seminare 2009

Bildung lebt und bewegt - Lefs dance for fun!

Referentin: Marianne Maurer Anmeldung: 0664/91 68 294 Preis: pro TN 3,50/Sem.

4 Seminare jeweils **Dienstag von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr** im Festsaal der Marktgemeinde Kirchstetten:

3.11.2009 10.11.2009 17.11.2009 24.11.2009

1.Kirchstettener Kreativtag

Workshopleitung: Anat Skoda <u>Anmeldung</u>: 02743/8206-11 Preis: kostenlos! Dienstag, 08.12.2009 von 12:00 bis 16:00 Uhr in der VS Totzenbach

Da Weihnachten bald kommt, ist das die ideale Gelegenheit, sich noch mit Geschenken einzudecken und kreativ zu werden. Den ganzen Tag bieten wir laufend Kurzworkshops zu Kartengestaltung, Glasveredelung und anderen Themen, sowie tolles Bastelmaterial für zu Hause. Schaut vorbei und stimmt Euch auf Weihnachten ein! Wir freuen uns auf Euer Kommen Anat und Maria (www.eigenart-anat.at)

Zusätzlich haben wir auch einen kleinen Weihnachtsmarkt aufgebaut, dessen Erlös dem Sterntalerhof-Kinderhospiz zu Gute kommt.



HOCH- & TIEFBAU TRANSPORTBETON BAUSTOFFE







klima:aktiv

ING. FRANZ KICKINGER. BAUMEISTER

3071 Böheimkirchen, Neustiftgasse 42 02743/2364, Fax DW 10

Planungsbüro Kasten: 02744/5320 www.kickinger-bau.at

ACHTUNG! Entscheidung für das nächste Jahr:

Restmüllsäcke oder Container?

Wenn ein Haushalt im kommenden Jahr, also ab Jänner 2010, von Restmüllsäcken auf Restmüllcontainer oder umgekehrt von einem Container wieder auf Müllsäcke umsteigen möchte, so muss dies bis spätestens Dienstag, 10. November 2009, beim Gemeindeamt bekannt gegeben werden. Später einlangende Wünsche können vom zuständigen Müllverband aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte diesen Fixtermin unbedingt beachten, da es diesbezüglich erfahrungsgemäß immer wieder zu Problemen bzw. zu "Enttäuschungen" kommt. Ausgabe der Müllsäcke und Leichtfraktionssäcke für das Jahr 2010

BITTE VORMERKEN:

Müllsäcke und Leichtfraktionssäcke (für Verpackungsmaterialien) werden an nachstehenden Tagen im Bauhof der Marktgemeinde Kirchstetten, Am Bruckfeld 35, ausgegeben:

- Dienstag, 15. Dezember 2009 von 8.00 bis 16.00 Uhr
- Mittwoch, 16. Dezember 2009 von 8.00 bis 18.00 Uhr

Auch die bestellten Restmüllcontainer können an diesen Tagen abgeholt bzw. umgetauscht werden.

Verbrennen von Strauchschnitt ist verboten!

Gemäß der Verordnung des Bürgermeisters vom 22. Oktober 1996 ist

 Das Verbrennen biogener Materialien aus dem Garten- und Hofbereich, wie beispielweise Holz, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub verboten.

Die Ausnahme davon umfasst lediglich das Verbrennen kleinerer Mengen von biogenen Materialien aus dem Garten- und Hofbereich, wenn dies kranke Pflanzenteile, mit Schäd-

lingen befallene Äste, mit Miniermotte befallenes Kastanienlaub oder mit Blattläusen befallenes Laub betrifft und ist nur an jedem Montag, Mittwoch und Freitag (soferne diese keine Feiertage sind) von 8.00 bis 17.00 Uhr in der Zeit vom 16. September bis einschließlich 30. April gestattet, wobei um 17.00 Uhr die Glut gänzlich erloschen sein muss.

Größere Mengen dieser krankhaften biogener Materialien dürfen nicht verbrannt werden.

NÖ Heckentag am 7. November 2009

Der NÖ Heckentag bietet auch heuer wieder eine große Auswahl an einheimischen, regional angepassten Laubgehölzen und zahlreichen Sortenraritäten bei den Obstbäumchen. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 16. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden. Kompetente Beratung zu unseren

heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September von Montag bis Freitag von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151. Die bestellten Pflanzen können am 7. November 2009 an einem der 8 Abgabestandorte (Merkengersch, Etzmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg, Pitten oder Mödling) abgeholt werden.

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Gebrauchte Kleidung für besseres Leben

Der Herbst steht vor der Tür. Bald ist es wieder Zeit, den Kleiderschrank aufzuräumen und sich von dem einen oder anderen "guten Stück" zu trennen. Bei HUMANA ist gute, tragbare Gebrauchtkleidung herzlich willkommen.

HUMANA sammelt: Damen-, Herren- und Kinderbekleidung (für jede Jahreszeit!), Bettwäsche, Tischwäsche, Vorhänge, Schuhe und Lederbekleidung, Pelze, Taschen und Accessoires.

Bitte, achten Sie unbedingt darauf, dass die Kleidung trocken, nicht schmutzig und nicht zerrissen ist. Am besten, Sie verpacken Kleidung und Schuhe in Plastiksäcke, die jedermann zu Hause hat, und halten Schuhe mit einem Gummiring zusammen. Sie werden dadurch beim Transport schonender behandelt.

Nicht in den HUMANA-Kleidercontainer gehören: Schneiderabfälle, Stofffleckerl, gebrauchte Socken und Strümpfe, Wollreste, schmutzige Arbeitskleidung. Sie sind Restmüll.

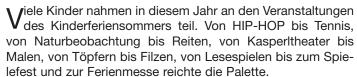
Mit Ihrer Kleiderspende unterstützen Sie die Entwicklungsprojekte der Internationalen Bewegung HUMANA – People to People, große, nachhaltige Projekte in den Bereichen Vorschul-, Grund-, Berufs- und Hochschulausbildung, Lehrerbildungsakademien, Kinder- und Familienhilfe, Landwirtschaft und Gewerbe, Umweltschutz, Flüchtlings- und Katastrophenhilfe sowie AIDS-Bekämpfung u.v.m. So wird aus Ihrer gebrauchten Kleidung Bildung, Gesundheit, Arbeit und Wohnung – Hoffnung auf ein besseres Leben – für rund 10 Mio. Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Weitere Informationen bei Johann Freiler und der Mannschaft des Gemeindeverbandes für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten

Bei Fragen erreichbar unter: 02742/71117 oder www.abfallverband.at

Erfolgreicher Kinder





An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Betreuer und Gastgeber! Sie haben den Kindern unvergessliche Erlebnisse geschenkt!









feriensommer 2009





Die Gemeinde gratulierte ...



Krenn Marina und Roland Pfeiffer zur Geburt von Tochter Pascal



Candy und Ernst Neuhold zur Geburt von Tochter Elena



Markus und Angela Harrer zur Geburt von Tochter Alina



Monika Haiden und Ing. Manfred Wurzer zur Geburt von Sohn Benedikt

Direktorenwechsel an der Hauptschule Böheimkirchen

Frau HD OSR Dr. Brigitta Tiefenbacher, die über viele Jahre die SHS Böheimkirchen als größte Schule des Bezirkes mit Umsicht, großem Engagement und viel persönlichem Einsatz leitete, trat mit



1. September 2009 in den Ruhestand.

Dr. Tiefenbacher begann ihre berufliche Laufbahn in Böheimkirchen im Schuljahr 1970/71 als Lehrerin für Englisch, Bildnerische Erziehung und Leibesübungen. 1996 wurde sie zur Direktorin der Hauptschule bestellt. Während ihrer Leitung wurden zahlreiche Umbau- und Renovierungsarbeiten durchgeführt, sodass sich das Schulgebäude heute in einem modernen, zweckmäßigen und freundlichen Zustand befindet. Die Direktorin stellte auch die Weichen für die "Neue Mittelschule" an der Hauptschule Böheimkirchen.

Ihr Nachfolger ist Hauptschuldirektor Wolfgang Haydn, der nach über 6 Jahren als Direktor der HS Hürm (Bez. Melk) ab diesem Schuljahr die Verantwortung über die NMS (Neue Mit-



telschule, NÖ Modellschule), Hauptschule und Polytechnische Schule Böheimkirchen übernimmt.

Gelungener Start der NÖ Mittelschule Böheimkirchen



Klasse1c Sport NMS: 1. Reihe sitzend: Hannl Matthias, Gruber Kathrin, Wech Silvana, Schmatz Katharina, Katzensteiner Stefan, Hecht Sandra, Fennesz Luka. Reihe stehend: Schutte Mercedes, Schreiber Florian, Winter Karoline, Musser Julian, Rabel Paula, Rinnerbauer Vanessa, Almente De Leon Vanessa, Moser Viktoria, Kickinger Mario, Pfeiffer Jasmin, Illmayer Mario, Diesmayer Sabrina, Yao Lei, Hruby Anja, Berishaj Mirjeta, HOL Dietmar Hammerl (Hauptschule Böheimkirchen), Pillenbauer Dominik, Gönül Kadlir, Dr. Silke Riedl (HLW St. Pölten), Müller Mathias.

Im neuen Schuljahr 2009/10 starteten 70 SchülerInnen in 3 Klassen in die Neue Mittelschule Böheimkirchen. In der ersten Schulwoche stand der Schwerpunkt "Soziales Lernen" und Teambildung im Vordergrund. Durch Kennenlernphasen und Vertrauensspiele (Flusswanderung, Naturmandala, Erstellen eines Kunststückes aus Ton in Partnerarbeit) wird die Klassengemeinschaft gestärkt.

Die pädagogischen Schwerpunkte Individualisierung und Differenzierung stehen im NÖ Schulmodell im Vordergrund, schülerzentriertes Arbeiten und Projektunterrricht gelten als wichtiger Unterrichtsgrundsatz.

Durch folgende konkrete Maßnahmen sollen diese Ziele erreicht werden:

- Selbständiges Lernen als Unterrichtsprinzip in Doppelstunden
- Portfolioarbeit in mehreren Gegenständen
- Gezielte Unterstützung von SchülerInnen im Forder-Förderraum
- Planarbeit in mehreren Unterrichtsgegenständen
- Aufbau eines Helfersystems (Coaching, Mentoring)

Internationale Projekte

Müllumladestation

Wasserversorgung

Laboruntersuchung Leitungskataster Regenwasserbehandlung Restrukturierung öffentl.

Kanalwartung Klärschlammbehandlung

Einrichtungen Straßenbau & Ortsraumgestaltung

 Begabungs- und Begabtenförderung: Sport – Musikschwerpunkt, Fremdsprachenangebot (Französisch, Spanisch, Russisch, English Conversation).

Erdbau-Transporte-Abbrucharbeiten



3033 Altlengbach 28 Telefon 02774 / 6370 3051 St. Christophen Fax 02774/6370-4 eMail: office@duerer.at

Recyclinganlage - Sand & Schotter

HYDRU INGENIEURE

planung aus einer Hand

Consulting & Engineering

Abwasserbeseitigung Altstoffsammelzentrum Betriebe Betriebsgebiete Betriebsoptimierung Bewässerungsanlagen Elektrotechnik

Elektrotechnik Energie aus Biomasse Flussbau Gebäudtechnik Hochbau Hochwasserschutz

www.hydro-ing.at

Steiner Landstr. 27a, 3504 Krems-Stein T: 02732 806-0, F: 02732 806-555 office@hydro-ing.at



SPINDELBERGER

Marschwertung in Hofstetten-Grünau und Rückblick auf den gemütlichen Abend

Die Trachten-Musik der Marktgemeinde Kirchstetten freut sich über den Ausgezeichneten Erfolg bei der Marschmusikbewertung am 27. September in Hofstetten-Grünau. Wir traten auch heuer wieder in der Stufe C bei diesem Bewerb an. Dies ist umso bemerkenswerter, als diesmal 5 neue Mitglieder das erste Mal beim Marschieren mit dabei waren. Die Jugend war voller Eifer und Konzentration bei den Proben dabei und der Ausgezeichnete Erfolg ist der Lohn für unsere Bemühungen. Wir konnten heuer mit 25 aktiven Mitgliedern und zwei Marketenderinnen zu diesem Bewerb fahren.

Unser traditionelles Herbstkonzert fand wie jedes Jahr im Turnsaal der VS-Kirchstetten in Totzenbach am 24.



Die Trachtenmusik in voller Aktion.



Oktober statt. Für Speis und Trank und gute Unterhaltung war wieder bestens gesorgt.

Nun liegt noch die Konzertwertung in Rabenstein am 15. November als weitere musikalische Herausforderung vor uns.

Ein besonderes Erlebnis wird ein Konzert unseres Jugendorchesters am 21. November sein bei dem Sie sich vom musikalischen Ergebnis unserer Probenwoche – Jugendlager in Klagenfurt - im Sommer überzeugen können.

Die Trachtenmusik wünscht allen Kirchstettenerinnen und Kirchstettenern noch einen gemütlichen Herbst.



3071 Böheimkirchen, Betriebsstraße 17

Telefon 02743 / 22 23 Fax: 02743 / 22 23

02743 / 22 23-4

URL:

eMail: office@karner-kommunal.at

www.karner-kommunal.at



REGION

Verein zur Förderung der regionalen Entwicklung

Aktivitäten in der Region 5+WIR

Über den Sommer wurden in der Region 5+WIR Vorbereitungen vorgenommen, um ein spannendes Programm für den Herbst und Winter zu gestalten.

Einerseits befindet sich die Region gerade in der Phase einer Markenentwicklung, das heißt dass die Region einen NEUEN Regionsnamen bekommen wird und dementsprechend auch der Auftritt gegenüber der Öffentlichkeit neu gestaltet wird. Zentrale Elemente der neuen Marke werden die beiden Leuchttürme Wienerwald und Elsbeere darstellen.

Außerdem wird sich die Region in den nächsten 8 Monaten mit einem weiteren spannenden Thema intensiv befassen es wird ein Regionales Energiekonzept für die Region 5+WIR erstellt. Das Thema Energie betrifft jeden Einzelnen von uns. Die laufend steigenden Energiepreise bereiten uns Kopfzerbrechen.

Daher gilt es im Rahmen des Energiekonzeptes die regionalen Ressourcen zu bewerten und Maßnahmen zum Energiesparen der breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Im November ist ein Energie-Forum zum Thema Energiesparen und Erneuerbare Energieträger geplant.

WIR-Mostkirtag mit Ernteumzug und Pferdesegnung



Zum traditionellen WIR-Mostkirtag lud heuer die Stadtgemeinde Neulengbach am Sonntag, dem 28. September 2009. Dieser wurde bereits zum 9. Mal in der Region abaehalten.

Um 10.00 Uhr fand die Erntedankmesse in der Pfarrkirche Neulengbach statt, anschließend wurde die Eröffnung durch den WIR-Obmann Bgm. Franz Wohlmuth und der Mostprinzessin Christina Schmatz vorgenommen. Neben dem Frühschoppen des MV Neulengbach-Asperhofen hatte man die Möglichkeit, Most bzw. Mostspezialitäten

und andere Schmankerl zu verkosten. Kaffee & Mehlspeisen aus der WIR-Region wurden von der Kultur-Arbeitsgruppe der WIR angeboten. Höhepunkte des diesjährigen Mostkirtages waren der große Ernteumzug mit Oldtimertraktoren und die Pferdesegnung durch GR Mag. Boguslaw Jackowski.

Eine eigene Kinderbetreuung wurde durch die Landjugend organisiert.

Terminvorschau:

WIR-Musikstammtisch - 8. November 2009 - GH Pree in Asperhofen. Für Kirchstetten wird daran unsere Blasmusikjugend teilnehmen.

"BILDUNGSNETZWERK WIR"

Das Projekt "Bildungsbeauftragte in den Gemeinden" wurde heuer erstmals vom Regionalverband NÖ-Mitte mit Unterstützung durch LR Johann Heuras gestartet. Nach der erfolgreichen Absolvierung eines Lehrganges des Heimat- und Bildungswerkes konnten die ersten Bildungsbeauftragten im Juli ihre Diplome im Landhaus entgegennehmen.

Ziel der Bildungsbeauftragten in den Gemeinden ist es, gemeinsam mit den "Ehrenamtlichen" der Erwachsenenbildung neue Impulse zu liefern, als Informationsdrehscheibe zu fungieren und das Thema Bildung bzw. Weiterbildung in den Gemeinden verstärkt zu verankern.

Dazu wurden Mag. Dr. Annelies Fitzgerald von der Marktgemeinde Kirchstetten und Elisabeth Schröder von der Kleinregion WIR als neue Bildungsbeauftragte entsandt.

Ziel innerhalb der WIR ist die verstärkte Vernetzung der WIR-Gemeinden auf dem Bildungssektor und somit die Nutzung von Synergien in der Kleinregion.

Alle "Bildungsfreudigen" sind herzlich eingeladen, im "Bildungsnetzwerk WIR" mitzumachen! Kontakt:

elisabeth.schroeder@wir-region.at; Tel. 02772/56960.

Betreuen und Pflegen zu Hause

Noch immer werden in Österreich mehr als 75% aller pflegebedürftigen Menschen zu Hause von ihren Angehörigen betreut.

Dies ist eine enorme Herausforderung, wo oft Grenzen sehr schmerzhaft erlebt werden. Nicht nur der pflegebedürftige Mensch, sondern auch die pflegenden Angehörigen fühlen sich oft allein gelassen, sind überfordert und werden von der Gesellschaft missverstanden. Professionell Pflegende lernen über Jahre Begleitung, Betreuung und Pflege - pflegende Angehörige übernehmen Pflege oft ohne Ausbildung, aber mit sehr viel Liebe. Dies ist auch der Grund, warum Menschen, die zu Hause von ihren Angehörigen betreut werden, trotz ihrer Einschränkungen, eine sehr hohe Lebensqualität haben. Dafür muss die Gesellschaft ein wertschätzendes DANKE sagen!

Wir, die Professionisten, wissen was Sie leisten. Keinen 8-Stunden-Tag, kein freies Wochenende, oft nicht einmal die Zeit einkaufen zu gehen oder sich vielleicht einmal Zeit für sich selbst gönnen.

Dieses Alleinstehen im Pflegealltag möchten wir gerne durchbrechen. Ihr Wissen, Ihre Erfahrung ist hilfreich für andere pflegende Angehörige, Sie können von anderen etwas mitnehmen.

Das Sprichwort "Gemeinsam sind wir stark" trifft auch auf pflegende Angehörige zu.

Daher lade ich Sie zum Stammtisch für PFLEGENDE ANGEHÖRIGE ein. Wir alle können voneinander lernen und uns unterstützen.

Das Treffen findet einmal monatlich statt.

Dauer: 1,5 Stunden

Ziele des Angehörigenstammtisches:

- Erfahrungsaustausch
- Fachliche Information (durch Ärzte, Pflegepersonal etc)
- Entspannung
- "Wünsch dir was"

Organisation und Moderation durch eine Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson.

Bekanntgabe des nächsten Termins für den Stammtisch Montag, 23. November 2009

Ort: Gasthaus Fink, Bahnhofstr. 2, 3071 Böheimkirchen Beginn: 19.30 Uhr

> Mit freundlichen Grüßen Petra Wurzenrainer

Fassadenanstriche - Vollwärmeschutz - Malerei - Tapeten



MALERBETRIEB **Ing.Christoph HUTTERER GmbH** Malermeister

3071 Böheimkirchen, Betriebsstraße 11

Werkstätte: 02743 / 3675 Mobil: 0664 / 330 14 14 Büro-Kasten: Tel.+Fax: 02744/7203

E-mail: malerbetrieb.hutterer@aon.at



- 3062 Kirchstetten, Wiener Str. 21
- 027 43 / 86 84, Fax: DW 15
- Office@elektro-leodolter.at
- / Elektroinstallationen und Blitzschutzanlagen

 Satellitenempfangs-, Antennenanlagen und Ausrichtung
- → Elektronik, Alarmanlagen und -systeme
- Reparatur und Service

NEU: Vertriebspartner für Wavenet - Breitband - Internet

NEU: Ihr Finger ist der Schlüssel e-kev biometric systems

Berührende Weinheberlesung

Bei prachtvollem Herbstwetter hatten sich am Sonntag, dem 4. Oktober doch ca. 70 Literaturbegeisterte im Festsaal der Marktgemeinde Kirchstetten eingefunden, um in diesem Jahr nicht aus dem umfangreichen Literaturwerk zu hören, sondern einige berührende Briefe des Dichters Josef Weinheber an seine Geliebte und Mutter seines Sohnes, Gerda Janota, zu hören. Frau Dr. Stadler - Janota verstarb 93-jährig im Jahre 2008.

Wie schon seit vielen Jahren haben uns auch heuer wieder Ulli Fessl und Peter Uray gekonnt in diese schwierige Zeit entführt, Leopold Grossmann umrahmte wie seit mehr als 20 Jahren virtuos diese Lesung am Klavier.

Wir hoffen, noch oft in den Genuss einer derartigen Lesung zu kommen, ein Termin für das nächste Jahr wurde bereits mit Sonntag, dem 1. Oktober 2010 festgesetzt.



Christian Weinheber-Janota, Leopold Grossmann, Ulli Fessl, Peter Uray.

Urlaubserinnerungen von Alfred Postmann in der Galerie M

Die Sommerpause in der kleinen feinen Galerie M in Kirchstetten Hinterholz ist zu Ende.

Ganz bewusst wählte Karl J. Mayerhofer den Maler Alfred Postmann aus Burg im Burgenland und seinen Zyklus "Toskana" aus. Seine in kräftigen Farben gehaltenen Werke weckten in dem Betrachter Erinnerungen an einen schönen Urlaub und neue Sehnsüchte für eine Reise in unser Nachbarland. In ihren einführenden Worten sprach Mag. Silvia Schweighofer über das Schaffen des Künstlers, der weit über die Grenzen seiner Heimat

bekannt ist. So stammte von ihm das Plakat der Wiener Bezirksfestwochen, das auch in Berlin (Deutschland), Winipeg (Kanada) und Brisbane (Australien) zu sehen war. Mit dem Gruß aus seiner Heimat, den typischen Schmankerln von Aloisia und Weinen von Willi Dorner.

Begeistert von seinen Werken waren unter anderem Bgm. Johann Dill, Vizebgm. Maria Rollenitz, GGR Johann Alt, Stadtrat Manfred Schweighofer, die Künstlerkollegen Fritz Weinauer, Kurt Krischek, Lavinia und viele andere.



von links nach rechts: Bgm. Johann Dill, Sophie & Karl J. Mayerhofer, Mag. Silvia Schweiahofer, Alfred Postmann. Manfred Schweiahofer, Johann Alt.

SANA

Essen wie daheim ...

Catering

... können Sie in unserem Theresien-Café des Clementinum:

Unsere freundliche Bedienung verwöhnt Sie mit selbstgemachten Mehlspeisen aus unserer Hauskonditorei und Kaffee-Spezialitäten. Mittags stehen täglich in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr zwei Tagesmenüs zum günstigen Preis von 5 EUR zur Auswahl. Im Sommer lädt ein Schanigarten zum Verweilen bei Eiskaffee und kühlen Erfrischungen ein. Mehr Informationen finden Sie unter Tel. 02743/8208-2401 oder www.sana.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unser aktuelles Angebot: Hausgemachte Mehlspeisen – nimm 3 Stück zum Preis von 2!

Das war der Bildungssommer 2009 in Kirchstetten

Am 14. August 2009 hat der Bildungssommer in Kirchstetten mit dem ersten Seminar "Entfalten Sie Ihre innere Kraft der persönliche Erfolgsplan" gestartet. Beim feierlichen Bildungsauftakt im Festsaal der Marktgemeinde Kirchstetten wurden die TeilnehmerInnen durch Herrn Bürgermeister Johann Dill und der Bildungsbeauftragen von Kirchstetten, Frau Mag. Dr. Annelies Fitzgeherzlich willkommen geheißen.

Besonders attraktiv war der Bildungssommer für Kirchstettnerinnen und Kirchstettner! Die spezielle 100 Euro Aktion wurde von vielen genutzt! (so konnten bis zu EUR 380,– pro Seminar gespart werden!)

Erfahrene Trainer, wie Herr Alexander Seidl, der Firma health care communication





onen erhalten Sie unter 02743/8680 oder unter

Volksbank. Mit V wie Flügel.

www.volksbank-noemitte.at.

Gfatter, Margarete Redl, (abgedeckt: Eva Koller), Birgit Gober, Cornelia Grössl, (versteckt: Heinz Premer), Helga Brandstetter, Nilse Rinder, Monika Drexler, Christine Dill, Cora Engelmann, Veronika Gfatter, Mag. Dr. Annelies Fitzgerald (Bildungsbeauftragte für Kirchstetten)

Bgm. Johann Dill, Anna Hintermeier, Gertrude Vasek, Josef

(www.healthcc.at), führten die Seminare zum Erfolg der Teilnehmerinnen und Teilnehmer: "Ihr persönlicher Erfolgsplan" "Bekämpfung von Energievampiren"



"Erfolgsplaner und –planerinnen": von links nach rechts: Beate Tunner, Silvia Trinkl, Leopoldine Fischer, Friederike Neubacher, Heidi Schuster, Stefan Höfer, Alexander Seidl, Birgit Gober, Ingrid Englisch, Eva Koller

Am Dienstag, dem 29. September 2009 mußten wir von einer großen Persönlichkeit, einem Ehrenbürger unserer Marktgemeinde, der 26 Jahre lang vorbildlich als Seelsorger für unsere Pfarre Totzenbach gewirkt hat und sich dabei viele Verdienste erworben hat, Abschied nehmen:

Pfarrer i.R., Geistl. Rat Alois Bichler wurde nach einem erfüllten Leben von seinem Herrn im 97. Lebensjahr ins ewige Leben gerufen.

- Pfarrer, Geistl. Rat, Alois Bichler wurde am 8. September 1913 in Thalheim geboren.
- Nach der Volksschule besuchte er das Stiftsgymnasium Seitenstetten, wo er 1933 mit Auszeichnung maturierte.
- Danach trat er in das Priesterseminar in St. Pölten ein und studierte dort Philosophie und Theologie.
- Am 15. Mai 1938 weihte ihn Bischof Memelauer im Dom zu St. Pötten zum Priester.
- Sein Primizopfer feierte er am 22. Mai 1938 in seiner Heimatpfarrkirche Murstetten.
- Seine seelsorgerischen Aufgaben begann er als Kaplan in Obritzberg, danach war er in Groß-Siegharts tätig, anschließend war er Administrator in Langenlebarn, als Religionslehrer an der Schule der Schulschwestern in Amstetten und in Zwettl, und zuletzt bei uns in der Pfarre Totzenbach als Pfarrseelsorger tätig.

In der Pfarre Totzenbach hat er in den Jahren 1963 bis 1989 vorbildlich und engagiert als Pfarrseelsorger gewirkt und in der Pfarre sowie für die Pfarrgemeinde sehr viel bewegt: So wurden auf seine Initiative

- → Die Außenrenovierung der Pfarrkirche,
- → die bauliche Innenrenovierung der Pfarrkirche 1981/82,
- → die Restaurierung der Altäre bis 1984 in Angriff genommen und ausgeführt. Teilfinanzierungen für diese großen Projekte wurden unter anderem durch verschiedene Dreitagesfeste und Weihnachtsmärkte abgedeckt.

ANZENBERGER

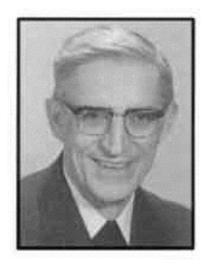


Glas aus Meisterhand

Ganzglasanlagen, Duschen, Spiegel, Wintergärten, Neuverglasungen, Reparaturen, Schmelzglasdesign

Obere Hauptstraße 4 | 3071 Böheimkirchen Tel.: 02743/2246 | Fax: 02743/3466 E-Mail: glas.anzenberger@utanet.at

Abschied von Pfarrer Geistl. Rat Alois Bichler i.R.



Unser verstorbener Pfarrer Geistl. Rat Alois Bichler hat mit aufrichtiger Überzeugung aus einem tiefen Glauben heraus versucht, die kirchliche Lehre jedem einzelnen Pfarrmitglied weiterzugeben.

Er sah seine Aufgabe als Priester nach einem Spruch von Erna Maria Waldhof, den er auf die Einladung zu seinem goldenen Priesterjubiläum am 15. Mai 1988 schrieb:

"Priester sein heißt "Freund der Menschen", der als kluger, gütiger Vater, Lehrer, Führer und Berater stets bereit, nie müde ist, andrer Sorg´ und Leid zu teilen, oft zu trösten und zu heilen, auf sich selbst gar oft vergißt."

Der Verstorbene stand trotz seines Alters der Öffnung und Änderung der

katholischen Kirche als Folge des Konzils sehr positiv gegenüber und realisierte dies auch in der Pfarre Schritt für Schritt.

Er bereitete die Pfarrbevölkerung auf die Zeit nach ihm vor und erzog sie zur Eigen- bzw. Selbständigkeit durch Aufteilen sämtlicher Arbeiten und Dienste auf viele Personen.

Ein weiteres Hauptanliegen unseres verstorbenen Pfarrers war der Priesternachwuchs.

- → So war er Initiator von Patenschaften für Priesterstudenten.
- → Er veranstaltete jährlich eine Agape für diesen Zweck, um Spenden dafür zu erhalten.

Für sein langjähriges Wirken als Seelsorger der Pfarre Totzenbach sowie für seine vorbildliche und engagierte Arbeit zum Wohle der Pfarre und Pfarrgemeinde wurde ihm mit Beschluss des Gemeinderates vom 27. November 1989 der Goldene Ehrenring der Gemeinde Kirchstetten und mit einstimmigem Beschluss des Gemeinderates vom 5. September 2002 die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Kirchstetten verliehen.

Nach 51 Priesterjahren ging Pfarrer Bichler im Jahre 1989 in den wohlverdienten Ruhestand und übersiedelte gemeinsam mit seiner Schwester Franziska in das Elisabethheim der Caritas nach St. Pölten- Wagram.

Dort verbrachte er seinen Lebensabend und leistete auch Seelsorgsaushilfe, solange es seine Gesundheit erlaubte. Er war all die Jahre sehr am Gemeindeleben der Marktgemeinde Kirchstetten interessiert, ein eifriger Leser der Gemeindenachrichten, und freute sich, wenn Besuch aus seiner Pfarre kam.

Wir möchten unserem Hochwürdigen Herrn Pfarrer i.R.Geistl. Rat Alois Bichler für sein Wirken in der Pfarre Totzenbach nochmals danken und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Anfangs möchten wir uns bei den Sponsoren und Unterstützern der FJ bedanken:

Ein besonderer Dank an Frau Klara AMMERER für die Spende eines Tischtennistisches. Für die Entstehung eines eigenen Jugendwimpels zeigt sich Theresia MARON verantwortlich und für das neue "LOGO – Kirchstettner EISBÄREN" mit Übergabe eines "kleinen" Maskottchens möchten wir uns bei Hrn. Gerhard HAULEITNER bedanken.

Als Vorbereitung für das Landesjugendlager der Feuerwehrjugend in Echsenbach vom 9.-12. Juli standen gleich 5 Bewerbe in ganz Niederösterreich auf dem Programm. Mit dem Ergebnis, dass sich unsere "Kleinsten" – Stefan KATZENSTEINER, Patricia BIBER, Stefan STENGL, Christoph TEUFNER, Katrin GRASBERGER, Christoph ÖSTERREICHER und Ker-

Die Feuerwehrjugend legt eine tolle Wettkampfsaison hin





stin STOLZLEDERER im Bewerb U12 immer in den Spitzenplätzen bewegten, wobei Kerstin auch noch als "Jolly Joker" im Gruppenbewerb aushalf.

Die Gruppenplatzierungen und Ergebnisse – 5 mal 1. Platz, 3 mal 2. Platz und 2 mal 3. Platz und 10 Pokalen – erreicht durch Georg SPANGL, Daniela STOLZLEDERER, Khairi M'SAKNI, Sigrid MARON, Patrick GRASBERGER, Stefan BINDER, Andreas HEISS, Alexander BIBER und Rene SUMMERER machten schon große Hoffnung auf eine einigermaßen gute Platzierung beim Landeslager.

Das Wetter zeigte sich im Waldviertel nicht gerade von seiner schönsten Seite und wir mussten das Zelt schon im gatschigen Boden aufstellen. Dafür war die Form der Jungflorianis im U12-Bewerb umso besser und wir erreichten von über 500 Teilnehmern Plätze im vorderen Drittel, mit Stefan STENGL sogar den tollen 49. Platz.

Im Gruppenbewerb übertrafen wir uns selbst und wir schafften von über 200 Gruppen den hervorragenden 14. Platz in Bronze und den 35. Platz im Bewerb Silber.

Die große Überraschung gab es dann drei Wochen später, als uns der Bezirkssachbearbeiter der FJ die freudige Nachricht überbrachte, dass wir uns mit dieser Top-Leistung zum JUNI-OR-FIRE-CUP 2010 in Langenlois qualifiziert haben.

Das Kommando der FF-Kirchstetten Markt erfreute sich dieser tollen Leistungen und der guten Stimmung in der Truppe und gratulierte besonders auch der U12 Mannschaft.

Im Rahmen der Übergabe der errungenen Abzeichen und Urkunden am Sonntag, dem 12. Juli, gratulierte auch unser Bürgermeister Johann DILL und hat spontan die "Zeche" für das Mittagessen übernommen, wofür wir auch auf diesem Weg "Danke" sagen möchten.



Jugendgruppe mit Wimpelständer und Maskottchen

Dolezal Alexander - 80. Geburtstag

Höfer Wilfriede - 85. Geburtstag

Mit den besten Wünschen für unsere Jubilare



Silipp Valerie - 90. Geburtstag



Wöhrer Franziska - 85. Geburtstag





Pichler Katharina-90. Geburtstag

Diamantene Hochzeit: Brückler Heinrich und Maria

Frau Brückler Maria feierte auch ihren 80. Geburtstag